**Bericht der Geschäftsprüfungskommission zum Budget 20xx**

An die Bürgerversammlung [1] der **Gemeinde xy [2]**

Als **Geschäftsprüfungskommission** [1] haben wir das Budget 20xx der Gemeinde xy [3] geprüft.

*Verantwortung des Gemeinderates [3]*

Der Gemeinderat [3] ist für die Aufstellung des Budgets in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich [4].

*Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission [1]*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über das Budget abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob das Budget frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

*Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht das Budget 20xx den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften [4].

***Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften***

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge [6]:

1. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 20xx seien zu genehmigen.

(Ort und Datum) Die Geschäftsprüfungskommission [5]

Vorname, Name (Präsidentin)

Vorname, Name (Schreiberin)

Vorname, Name (Mitglied)

Redaktionelle Bemerkungen:

[1] Bei anderen kommunalen Einheiten durch den Namen des entsprechenden Organs zu ersetzen (z.B. Delegiertenversammlung, Kontrollstelle)

[2] Bezeichnung der Körperschaft anpassen (z.B. politische Gemeinde, Ortsgemeinde , usw.)

[3] Genaue Bezeichnung des für die Rechnungslegung verantwortlichen Organs (z.B. Gemeinderat, Verwaltungsrat, usw.)

[4] Kann präzisiert werden durch die Angabe der jeweiligen Gesetze (Angabe der kantonalen oder kommunalen gesetzlichen Bestimmungen inkl. Ordnungsnummer)

[5] Der Bericht ist durch den GPK Präsidenten oder die GPK Präsidentin und den Schreiber oder die Schreiberin zu unterschreiben. Die Unterschrift weiterer GPK Mitglieder ist fakultativ.

[6] Die Antragstellung ist gemäss Art. 55 GG fakultativ. Falls kein Antrag gestellt wird, kann der Text zum Antrag gelöscht werden.

Aufbau und Gliederung des Bestätigungsberichts

|  |  |
| --- | --- |
| **Überschrift** | **Bericht der GPK** |
| Empfänger | Bericht der GPK  an die Bürgerversammlung der Gemeinde XY, Ort XY |
| Einleitender Absatz | Als GPK haben wir das Budget der Gemeinde XY geprüft. |
| Verantwortung des Gemeinderates | Der Gemeinderat ist für die Aufstellung des Budgets in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung des Budgets, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich. |
| Verantwortung der GPK | Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über das Budget abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem GPK Handbuch des Kantons St.Gallen vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob das Budget frei von wesentlichen falschen Angaben ist. |
| Prüfungsurteil uneingeschränkt | Nach unserer Beurteilung entspricht das Budget den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften. |
| Prüfungsurteil eingeschränkt  Prüfungsurteil versagt  Prüfungsurteil verneint | Siehe Kapitel 4.2.1.4 Eingeschränktes Prüfungsurteil  Siehe Kapitel 4.2.1.6 Versagtes Prüfungsurteil  Siehe Kapitel 4.2.1.7 Nichtabgabe eines Prüfungsurteils |
| Hervorhebung eines Sachverhalts | Siehe Kapitel 4.2.1.10 Hervorhebung eines Sachverhalts |
| Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften | Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.  Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:   1. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr .... seien zu genehmigen. |
| Unterschrift der GPK | Ort und Datum  Die GPK  Vorname Name (Präsidentin)  Vorname Name (Schreiber)  Vorname Name |
| Ort und Datum des Berichts | Ort und Datum |